



AL/SG:	SG 51 - Tiefbau, Bauhof
Aktenzeichen:	631-1/AIC14

Aichach, den 15.11.2024

Sitzungsvorlage

Drucksache:	51/097/2024	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Bauausschuss	04.12.2024	

Betreff:

Kreisstraße AIC 14; Antrag der Gemeinde Ried zum Ausbau der OD Ried
--

Anlagen

AIC 14 Antrag Gemeinde Ried Ausbau OD Ried v. 31.10.2024 AIC 14 Übersichtsplan Ausbau OD Ried
--

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

BA 24.09.2019

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:
3. Folgekosten:
<input type="checkbox"/> Personalkosten: <input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten: <input type="checkbox"/> Finanzierungskosten: <input type="checkbox"/> Sonstiges:

Sachverhalt:

Die Gemeinde Ried hatte im Jahr 2018 die gemeinschaftliche Wiederherstellung der Fahrbahn in der Sichrenrieder Straße im Zuge der AIC 14 beantragt, da sie den gemeindlichen Kanal in der Kreisstraße erneuern wird. Der Bauausschuss stimmte dieser Sanierungsmaßnahme in seiner Sitzung am 24.09.2019 zu. Die notwendigen Mittel wurden in das Investitionsprogramm des Landkreises aufgenommen.

Im Sommer dieses Jahres wurden die Arbeiten für die Erneuerung des Kanals aufgenommen. Nun wurde festgestellt, dass weder der erforderliche Aufbau des Straßenkörpers noch die Stärke des vorhandenen Asphalts ausreichend sind, um eine Wiederherstellung der Fahrbahn technisch einwandfrei vornehmen zu können. Daher scheint ein Vollausbau als Fördermaßnahme als sinnvolle Alternative, um eine nachhaltige und langfristige Lösung anzustreben.

Zudem möchte die Gemeinde die Schulwegsicherheit im Kreuzungsbereich mit der Staatsstraße St 2052 erhöhen, indem in der Kreisstraße eine Querungsstelle errichtet wird. Dabei wäre auch die Staatsstraße im Kreuzungsbereich stellenweise baulich anzupassen. Dem hat das Staatliche Bauamt bereits grundsätzlich zugestimmt.

Die Gemeinde würde für die Planung der Maßnahme in Vorleistung gehen. Der Landkreis wird dafür eine entsprechende Vereinbarung mit der Gemeinde abschließen. Für den Kreuzungsumbau ist ebenfalls mit dem Staatlichen Bauamt eine Vereinbarung abzuschließen.

Bei Zustimmung würde der Ansatz für die Wiederherstellung der Fahrbahn im kommenden Haushaltsjahr entfallen. Für den Vollausbau wäre der Brutto-Ausgabeansatz nach dem aktuellen Kostenrahmen ca. doppelt so hoch. Nach Abzug der Förderung und der Abrechnung mit der Gemeinde wäre der beim Landkreis verbleibende Kostenanteil um ca. 250.000 Euro höher als die reine Wiederherstellung. Aus fachlicher Sicht wäre dem Vollausbau zur Verbesserung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs der Vorzug zu gewähren.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss des Landkreises Aichach-Friedberg stimmt dem Antrag der Gemeinde Ried zum Ausbau der OD Ried im Zuge der Kreisstraße AIC 14 zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vereinbarungen abzuschließen. Die Maßnahme wird als Fördermaßnahme in das Investitionsprogramm des Landkreises ab 2025 aufgenommen.

Julia Völk